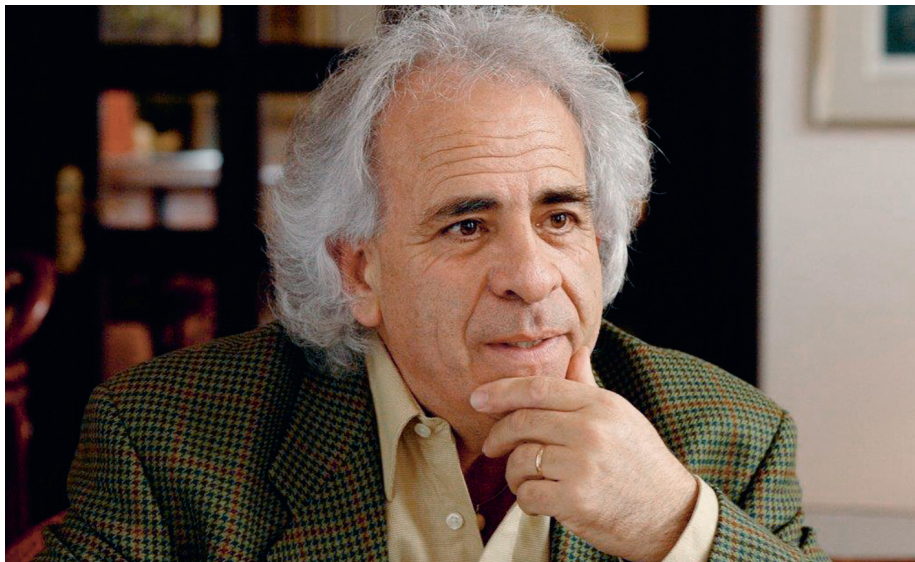


NEUER PROGRAMMZyKLUS

HARDY'S MONTAG – DER MIT DEN BÜCHERN TANZT

EINE GEMEINSAME VERANSTALTUNGSREIHE
LESEGESELLSCHAFT WÄDENSWIL, BUCHLADEN KAFISATZ
UND THEATER TICINO



«Der mit den Büchern tanzt» - HARDY RUOSS wurde einer breiten Öffentlichkeit bekannt als Literaturkritiker im Schweizer Radio und im LiteraturClub des Schweizer Fernsehens. In unregelmässiger Folge – jeweils Montags im Theater Ticino – verführt HARDY RUOSS mit seinem immensen Wissen und seiner unvergleichlich charmanten Art ein grosses Publikum zum Lesen.

MO 29. SEPTEMBER 2014 UM 20:00 UHR
**ALLER ANFANG IST LEICHT. WIE WIR ZUM BUCH KOMMEN
UND WAS UNS ZUM LESEN VERFÜHRT...**

MO 3. NOVEMBER 2014 UM 20:00 UHR
MENSCHEN, SCHICKSALE, WELTEN!
NEUERSCHEINUNGEN 2014

MO 1. DEZEMBER 2014 UM 20:00 UHR
**VOM TAG UND DARÜBER HINAUS: TAGEBÜCHER,
NACHTBÜCHER UND NOTIZEN**

MO 12. JANUAR 2015 UM 20:00 UHR
**STELL DIR VOR, ES IST KRIEG, UND ALLE GEHEN HIN!
WENN DIE WELT BRENNT UND DIE FAHNEN RUFEN...**

EINTRITT FR. 25.– KEINE VERGÜNSTIGUNGEN

THEATER TICINO

Seestrasse 57, Postfach,
8820 Wädenswil
044 780 93 58,
info@theater-ticino.ch
www.theater-ticino.ch

VORVERKAUF

www.theater-ticino.ch
044 780 93 58
Reservierte Karten können
an der Kasse abgeholt werden.

THEATERKASSE

öffnet eine Stunde vor
Vorstellungsbeginn. Wir bitten
dringend um Benachrichtigung,
falls reservierte Karten nicht
abgeholt werden können.

BARFOYER

öffnet eine Stunde vor
der Vorstellung –
viel Raum für ein Gläschen
mit Seesicht

CASH ONLY

Nur «harte» Währung
im Theater Ticino

PARKPLÄTZE

Es gibt nur wenige Park-
möglichkeiten in der Nähe
des Theaters. Hinweise
auf unserer Website

HARDYS MONTAG – DER MIT DEN BÜCHERN TANZT

HARDY RUOSS Hardy Ruoss Geboren 1948 in Celerina GR und aufgewachsen in Buttikon SZ, Studium der Germanistik, Sozialpädagogik und Anglistik an der Universität Zürich; Abschluss mit einer Dissertation über den Schweizer Schriftsteller Friedrich Glauser. Danach zehn Jahre freier Mitarbeiter für die Neue Zürcher Zeitung und die Schweizer Monatshefte; während drei Jahrzehnten zu hören als Literaturredaktor bei Schweizer Radio DRS2 in Kommentaren, Kritiken und Gesprächen mit Autorinnen und Autoren. Einer breiten Öffentlichkeit bekannt wurde er als Juror des renommierten Ingeborg-Bachmann-Wettbewerbs in Klagenfurt und als Kritiker im Literatur-Club des Schweizer Fernsehens. Hardy Ruoss lebt in Richterswil und arbeitet als Referent und Kursleiter.

MO 29. SEPTEMBER 2014 UM 20:00 UHR

ALLER ANFANG IST LEICHT. WIE WIR ZUM BUCH KOMMEN UND WAS UNS ZUM LESEN VERFÜHRT...

Zum Start der literarischen Montags-Reihe erzählt Hardy Ruoss, wie ihn sein Weg als Leser vom Groschenheft zur Weltliteratur führte. Alles begann mit Jerry Cotton, dem Serienhelden aus den Kioskheftchen. Oder begann es bereits mit Mickey Mouse und Donald Duck in den Comics von Walt Disney? Sicher ist eines: So richtig den Ärmel hineingezogen hat es ihm mit dem Roman «Der König der Bernina», einem klassischen Trivialroman des Schweizer Bestsellerautors J.C. Heer: Literarisch fragwürdig, aber zum Heulen schön! Aber dann? Wie weiter zur Weltliteratur? Worauf kommt es an, dass wir bei der Literatur landen und ein Leben lang aus Leidenschaft weiterlesen und weiterlesen und weiterlesen...?

MO 3. NOVEMBER 2014 UM 20:00 UHR

MENSCHEN, SCHICKSALE, WELTEN! NEUERSCHEINUNGEN 2014

Eigentlich sind es ja nur zwei Dutzend Buchstaben und eine Handvoll Satzzeichen, nichts weiter. Und doch bedeuten sie Welten! Denn im Lesen werden die Buchstaben, Wörter und Sätze zwischen zwei Buchdeckeln zur packenden Geschichte, zum Kino im Kopf. Wir fiebern mit, wenn die Welt in ihrer Ordnung bedroht wird durch Schurken und Bösewichte; wir leiden mit, wenn sie aus den Fugen gerät, weil zwei Liebende sich suchen und doch nicht finden. Wie aber komme ich zu meinen Lesestoff? Wie finde ich meine Lieblingslektüre? Vielleicht hilft ein Blick auf den Büchertisch, den Hardy Ruoss präsentiert: Lauter Neuerscheinungen aus dem Jahr 2014. Warum sind sie lesenswert? Was macht sie zu unterhaltender, packender Literatur?

MO 1. DEZEMBER 2014 UM 20:00 UHR

VOM TAG UND DARÜBER HINAUS: TAGEBÜCHER, NACHTBÜCHER UND NOTIZEN

Warum stellen sich Menschen gegen die Vergänglichkeit des Lebens? Was bringt sie dazu, die Flüchtigkeit des Augenblicks im Wort zu verewigen? Die einen benützen einen Zettel, der zufällig zur Hand ist, die andern ein Buch mit leeren Seiten. Ob die schnell hingeworfene Notiz oder der wohlformulierte Tagebucheintrag: Sie werden den Augenblick der Erfahrung überleben. Vom persönlichen Tagebuch des Mädchens Anne Frank, das auf der Flucht vor dem Nazi-Terror entstand, über das Tagebuch von Adam und Eva – ein sensationeller Fund! – bis zum literarischen Tagebuch des Schweizer Autors Max Frisch: Zeugnisse, die von Glück und Unglück, Freude und Leid, Verzweiflung und Zuversicht berichten. Und die durch ihre literarische Qualität bestechen, wie Hardy Ruoss überzeugt ist.

MO 12. JANUAR 2015 UM 20:00 UHR

STELL DIR VOR, ES IST KRIEG, UND ALLE GEHEN HIN! WENN DIE WELT BRENNT UND DIE FAHNEN RUFEN...

Vor hundert Jahren stützte der erste Weltkrieg die Menschheit in Schrecken, Tod und Verzweiflung. Wer sich im August 1914 noch mit patriotischem Hurra unter die Fahnen rufen liess, wusste ein halbes Jahr später: Es ist keineswegs süss, fürs Vaterland zu sterben! Und manch einer wollte, dass es auch andere wüssten, und griff noch im Feld zu Stift und Papier. Oder setzte sich nach dem Überleben an die Schreibmaschine: Nie wieder Krieg! Hardy Ruoss stellt Romane, Erzählungen und Gedichte aus dem Ersten und Zweiten Weltkrieg vor: Literarische Zeugnisse, die den Menschen in all seiner Ungeheuerlichkeit zeigen, aber auch in seiner Fähigkeit zum Mitleiden und in seinem Willen zur Menschlichkeit – trotz allem.

EINTRITT FR. 25.– KEINE VERGÜNSTIGUNGEN

VORVERKAUF 044 780 93 58
WWW.THEATER-TICINO.CH